

**Pressemitteilung****Universität Duisburg-Essen****Beate Kostka M.A.**

01.09.2008

<http://idw-online.de/de/news275900>Buntes aus der Wissenschaft, Wissenschaftliche Tagungen  
Philosophie / Ethik, Religion  
überregional**UDE: 15.-19.09.: Philosophiekongress mit 1.000 Teilnehmern**

**Welchen Nutzen hat die Philosophie für die Gesellschaft? Wie kann sie bei aktuellen gesellschaftlichen Problemen helfen? Wo liegen die Nahtstellen von philosophischem Denken und fachwissenschaftlichen Forschungen? Mit diesen und weiteren Fragen werden sich namhafte Experten auf dem 21. Deutschen Kongress für Philosophie beschäftigen, der dieses Jahr vom 15. bis 19. September auf dem Essener Campus der Universität Duisburg-Essen (UDE) stattfindet. Als besonderer Gast hat sich der bekannte Philosoph und Soziologe Jürgen Habermas angekündigt.**

Veranstalter des Kongresses mit dem Leitthema "Lebenswelt und Wissenschaft" ist die Deutsche Gesellschaft für Philosophie e.V. Für die Schirmherrschaft konnte NRW-Ministerpräsident Jürgen Rüttgers gewonnen werden. Als Eröffnungsrédner wird Innovationsminister Prof. Dr. Andreas Pinkwart im Essener Audimax erwartet (15.09., 10 Uhr). Die etwa 1.000 Teilnehmer werden außerdem von Oberbürgermeister Wolfgang Reiniger sowie Rektor Prof. Dr. Ulrich Radtke begrüßt. In seiner Eigenschaft als Präsident der Deutschen Gesellschaft für Philosophie wird der Essener Philosophieprofessor Dr. Dr. h.c. Carl Friedrich Gethmann den Festvortrag halten zum Thema "Philosophie zwischen Lebenswelt und Wissenschaft".

Im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen die Themen technisches Handeln, Umgang mit der Natur und medizinische Ethik. Angesprochen werden aber auch Fragen der Rechtsphilosophie oder der Musikästhetik. In den 350 Kolloquiums- und Sektionsvorträgen werden nicht nur renommierte Philosophen zu Wort kommen. Auch Nachwuchswissenschaftler erhalten die Möglichkeit, ihre Arbeiten zu präsentieren und zu diskutieren.

Für alle Philosophie-Interessierten wird es zwei öffentliche Abendvorträge mit dem Titel "Lebenswelt und Praktische Philosophie" sowie "Riskante Lebensnähe" geben. Den Abschluss des Kongresses bildet ein Vortrag von Prof. Dr. Jürgen Habermas. Dem Philosophen und Soziologen, der u.a. durch seine Arbeiten zur Sozialphilosophie bekannt geworden ist, wird bei diesem Anlass die Ehrenmitgliedschaft der Deutschen Gesellschaft für Philosophie verliehen.

Das ausführliche Programm und interessante Neuigkeiten über den Kongress gibt es unter <http://www.dgphil2008.de>.

Weitere Informationen: Carl Bottek, e-Mail: [carl.bottek@uni-due.de](mailto:carl.bottek@uni-due.de)

Redaktion: Nina Nellesen, Tel. 0203/379-2461